

Gemeinde Eitorf  
DER BÜRGERMEISTER

**ANLAGE**  
**zu TO.-Pkt.**

lfd. Nummer: 01100 \ 11 \ V

Amt 32 Amt für Umwelt, öffentliche Sicherheit und Ordnung

Sachbearbeiter/-in: Herr Nohl

Eitorf, den 02.09.2003

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

i.V.  
\_\_\_\_\_  
Erster Beigeordneter

**B e s c h l u s s v o r l a g e**  
für den  
**öffentlichen Sitzungsteil**

**Gremium und Datum:**

**Wahlausschuss am 08.10.03**

**Beratungsfolge:**

keine

**Tagesordnungspunkt:**

**Einteilung des Wahlgebietes in Wahlbezirke für die Kommunalwahl am 26. September 2004**

**Beschlussvorschlag:**

Der Wahlausschuss beschließt die als Anlage beigefügte Wahlbezirkseinteilung des Wahlgebietes der Gemeinde Eitorf für die Kommunalwahl am 26.09.2004.

**Begründung:**

Der Rat der Gemeinde Eitorf hat am 07.04.2003 gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 KWahlG beschlossen, für die Wahlperiode nach der Kommunalwahl am 26.09.2004 die Zahl der Ratsmitglieder um 6 Vertreter zu reduzieren. Demnach hat der Rat der Gemeinde Eitorf zukünftig – wie bisher auch – 32 Mitglieder, wovon 16 in Wahlbezirken zu wählen sind.

Die Einteilung des Wahlgebietes in Wahlbezirke durch den Wahlausschuss richtet sich nach den Bestimmungen des § 4 KWahlG, der wie folgt lautet:

§ 4 Wahlbezirke

- (1) Der Wahlausschuss der Gemeinde teilt spätestens acht Monate, der Wahlausschuss des Kreises spätestens sieben Monate vor Ablauf der Wahlperiode das Wahlgebiet in so viele Wahlbezirke ein, wie Vertreter gemäß § 3 Abs. 2 in Wahlbezirken zu wählen sind.

- (2) Bei der Abgrenzung der Wahlbezirke ist darauf Rücksicht zu nehmen, dass räumliche Zusammenhänge möglichst gewahrt werden. Sind Bezirke nach der Gemeindeordnung vorhanden, so soll die Bezirkseinteilung nach Möglichkeit eingehalten werden. Die Abweichung von der durchschnittlichen Einwohnerzahl der Wahlbezirke im Wahlgebiet darf nicht mehr als  $33 \frac{1}{3}$  vom Hundert nach oben oder unten betragen.
- (3) Finden Gemeinde- und Kreiswahlen gleichzeitig statt, so dürfen die Grenzen der Wahlbezirke der Gemeinde durch die Grenzen der Wahlbezirke des Kreises nicht durchschnitten werden.

Nach § 78 KWahlO richten sich die Bevölkerungszahlen, die für die Berechnung der durchschnittlichen Einwohnerzahl der Wahlbezirke maßgeblich sind, nach der vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik halbjährlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl, welche 18 Monate vor Ablauf der Wahlzeit veröffentlicht ist.

Für die Kommunalwahl 2004 sind demnach die Bevölkerungszahlen nach dem Stand vom 30.06.2002, veröffentlicht vom LDS im Januar 2003, maßgeblich. Danach beträgt die statistische Einwohnerzahl für Eitorf 19.648 Einwohner.

Da die statistische Einwohnerzahl des LDS und die eigene Einwohnerzahl (ADV-erfasst) voneinander abweichen, ist eine Angleichung vorzunehmen.

Die statistische Einwohnerzahl beträgt 19.648, die tatsächliche 19.751 (Stand 31.07.2003); Differenz 103 Einwohner oder 0,52 %. Bei der Gesamteinwohnerzahl in den einzelnen Wahlbezirken ist daher ein Abzug von jeweils 0,52 % vorzunehmen.

Die vorausgeschickt war beabsichtigt, die bisherige Wahlbezirkseinteilung möglichst beizubehalten, damit die Wähler nicht ständig mit neuen Wahlbezirkseinteilungen konfrontiert werden aber auch, um innerhalb der Wahlbezirke bei allen Wahlen bessere Vergleichsmöglichkeiten der einzelnen Wahlergebnisse zu erzielen.

Vor diesem Hintergrund liegen alle Wahlbezirke – mit Ausnahme –040- Alzenbach – im Rahmen der zulässigen Toleranzgrenzen. Der bisherige Wahlbezirk Alzenbach hat eine Einwohnerzahl von 821 Einwohner, abzüglich 4 Einwohner (0,52 %) = 817 Einwohner und ist demnach zu klein. Damit dieser Wahlbezirk die entsprechende Einwohnergröße erhält und auch um den räumlichen Zusammenhang innerhalb des Wahlgebietes zu wahren, werden die Ortschaften Rodder, Hecke, Dickersbach (bisher Wahlbezirk –050 – Bitze -) zugeordnet. Hier ein Vergleich der Einwohnerzahlen der letzten beiden Wahlbezirke:

Wahlbezirk – 040 – Alzenbach			
ohne Rodder, Hecke, Dickersbach	821 – 4	=	817
mit Rodder, Hecke, Dickersbach	821 + 195 = 1.016 – 5	=	1.011

Wahlbezirk – 050 – Bitze			
mit Rodder, Hecke, Dickersbach	1.196 – 6	=	1.190
ohne Rodder, Hecke, Dickersbach	1.001 – 5	=	996

Damit haben zukünftig die beiden Wahlbezirke ca. die gleiche Einwohnergröße.

Die durchschnittliche Einwohnerzahl für die Wahlbezirkseinteilung beträgt 1.228

- unterste Grenze	819
- oberste Grenze	1.637

Kleinster Wahlbezirk ist demnach – 020 – Bohlscheid mit 825 (bereinigt) Einwohnern, größte Wahlbezirke die beiden Mühleiper Bezirke mit 1.472 bzw. 1.508 Einwohnern. Fast gleich groß sind auch die Wahlbezirke – 040 – Half (1.455) und – 160 – Eitorf-Mitte (1.411). Aufgrund der räumlichen Zusammenhänge sind gerade bei den Außenorten Verschiebungen kaum möglich, so dass hier eine Annäherung an die mittlere Einwohnerzahl nicht immer gegeben ist.

Die Wahlbezirkseinteilung insgesamt entspricht § 4 Abs. 2 KWahlG, da die räumlichen Zusammenhänge gewahrt und die Abweichungen von der durchschnittlichen Einwohnerzahl sowohl nach oben als auch nach unten eingehalten werden.

Nach alledem wird vorgeschlagen, die als Anlage beigefügte Wahlbezirkseinteilung zu beschließen.

**Kommunalwahl**

**2004**

**Wahlbezirk – 010 – Merten**

Einwohner

Eitorf, Bouraueler Straße	244
Hohner Weg	57
Im Griend	1
Zum Paus	10
Zur Storcker Hütte	2
	—
	313
Bach, Am Sportplatz	49
Fichtenweg	33
Happacher Straße	90
Hennefer Straße	96
Schäferstraße	2
Uckerather Straße	21
Weinbergstraße	2
Zum Krabach	78
Zur Bacher Mühle	15
	—
	386
Balenbach	19
Bruch	10
Büsch	18
Hohn	13
Leye	-
Lützenauel	36
Merten, Agnesstraße	90
Burgweg	15
Gassenkreuz	4
Kaiserhof	12
Kappensteinstraße	11
Kirchweg	-
Klosterweg	20
Marienweg	18
Oberfeld	35
Schloßstraße	189
	—
	394
Weiden	3
	—
	1.193

**Kommunalwahl**

**2004**

**Wahlbezirk – 020 – Bohlscheid**

	<u>Einwohner</u>
Baleroth, Im Bogen	45
Im Grasgarten	5
Rehecke	13
Rehwinkel	25
	-----
	88
Baumhof	4
Bohlscheid, Am Bonnenweg	9
Am Dorfweiher	39
Am Losental	9
Auf der Bitze	17
Denkmalstraße	171
Heilsharth	14
Heiserdelle	5
Im Appelhof	16
Im Steingarten	2
Talblick	3
Waldblick	5
Zum Rosengarten	33
Zur Burg	40
	-----
	363
Hönscheid	45
Kreisfeld	17
Mittelottersbach	15
Nannenhohn	16
Oberottersbach	35
Plackenhohn	35
Rankenhohn, Bonnegarten	6
Hofstraße	106
Im Höfchen	21
Junkersgarten	14
Kreisfelder Straße	6
Zum Forsthaus	24
	-----
	177
Schellenbruch	5
Wilbertzhohn	23
Wilkomsfeld	6
	-----
	829

**Kommunalwahl**

**2004**

**Wahlbezirk – 030 –Halft**

	<u>Einwohner</u>	
Halft, Am Panneschopp	8	
Am Zolperhof	7	
An der Allmende	22	
An der Mühle	7	
Auf dem Wissbonnen	57	
Auf den Brüchen	46	
Eintrachtstraße	29	
Felder Gasse	17	
Halfter Straße	251	
Hausmannswiese	6	
Herchener Straße	3	
Im Diedrichshof	54	
Im Halfter Garten	36	
Im Müllenacker	31	
In der Bleiche	46	
Klebeichenbach	73	
Langer Weg	16	
Lehrer-Stein-Straße	81	
Schönenberger Straße	138	
Vollmich	42	
Weyergarten	67	
Zum Bäumchen	15	
Zum Hängesteg	37	
Zum Nußbaums Kreuz	16	
Zum Weyerhof	33	
Zum Wingert	47	
	<hr/>	1.185
Kehlenbach, Heltengarten	90	
Weiherweg	10	
	<hr/>	100
Köttingen, Eichenbusch	25	
Kopfsiefen	5	
Ruppicherother Straße	61	
Spröttenweg	10	
	<hr/>	101
Nd.-Ottersbach, An Alten Birnbaum	5	
Lüchtesberg	8	
Ottersbachtalstraße	37	
Zum Holenbaum	12	
Zum Mühlenberg	8	
	<hr/>	70
Paulinenhof	-	
Richardshohn	7	
	<hr/>	1.463

**Kommunalwahl**

**2004**

**Wahlbezirk – 040 – Alzenbach**

Einwohner

Alzenbach, Am Forster Kreuz	18
Bitzer Straße	59
Brunnengarten	30
Canisiusstraße	238
Funkenbitze	17
Im Oberdorf	31
Kapellengasse	18
Kornbitze	2
Siegtalstraße	268
Torgarten	12
Uferweg	7
Windecker Straße	66
Zum Ruhr	44
Zur Kapelle	11
	<hr/>
	821
Dickersbach	31
Hecke	41
Rodder, Am Hollenbach	3
Am Wacholderstrauch	4
Dingwaltsgarten	24
Eichenbitze	22
Hegerwise	6
Im Gerstenhohn	36
Sehlenbach	12
Zum Eschensiefen	16
	<hr/>
	123
	<hr/>
	1.016

**Kommunalwahl**

**2004**

**Wahlbezirk – 050 – Bitze**

Einwohner

Bitze, Altebach	16
Alter Brunnen	6
Alzenbacher Straße	273
Am Hägen	146
Am Rahnscheid	28
Am Weiherstück	6
An der Kirchenwiese	167
Forster Straße	103
Greescheider Siefen	2
Heinrichstraße	4
Höhenweg	35
In der Gräfenwiese	90
Torweg	7
Weienhard	59
Weingartssiefen	7
Zum Bonnenfeld	20
Zum Ommersberg	15
Zur Alten Burg	1
Zur Gartenwiese	16
	<hr/>
	1.001

Kommunalwahl

2004

Wahlbezirk – 060 – Eitorfer Schweiz/Obereip

	<u>Einwohner</u>
Hove, Alte Wiese	24
Hover Garten	59
Hover Wiese	23
In der Helte	39
Kisteneichstraße	183
Obenrother Straße	30
Schweizer Weg	11
	—
	369
Keuenhof, Elisenstraße	74
Höhbergstraße	70
Jägerstraße	29
	—
	173
Mühleip, Linkenbacher Straße	131
Steiner Straße	15
Stephanstraße	48
	—
	194
Obenroth, Am Berg	58
Hofwiese	30
Hurststraße	16
Kalkbitze	28
Rothwiese	86
	—
	218
Obereip, Bänstweg	11
Heckenweg	76
Kircheiber Straße	118
Kreielsberg	45
Mühleiper Straße	4
Rektoratsweg	16
Wohmbachstraße	8
	—
	278
Obereipermühle	14
Schellberg	10
Stein, Am Dorfplatz	6
Backesweg	10
Im Steiner Hof	17
Zum Dicken Stein	18
Zum Schmitzpohl	29
Zur Junkerswiese	16
Zur Schweizer Höhe	132
	—
	228
	—
	1.484

**Kommunalwahl**

**2004**

**Wahlbezirk – 070 – Mühleip/Lindscheid**

Einwohner

Lindscheid, Auf den Wiesen	22
Heiderweg	40
Kalkstraße	71
Überdorfstraße	79
Zum Brunnenplatz	20
Zum Heckerbusch	69
Zum Steinbruch	12
	<hr/>
	313
Mühleip, Am Sonnenhang	12
Bachweg	21
Bungert	74
Büscher Straße	98
Dammweg	76
Eiper Berg	61
Eitorfer Straße	154
Gartenweg	80
Giesenbachweg	108
Hegenweg	31
Klusenbitze	49
Klusenweg	3
Lindscheider Straße	102
Schulweg	27
St.-Jakobus-Straße	6
Talstraße	56
Unterer Gartenweg	91
Vogtlandweg	23
Wiesenweg	27
Zu den Mühlen	18
Zum Höhbergblick	32
Zum Kirschbaum	31
Zum Schlößchen	16
Zur Stephansbitze	3
	<hr/>
	1.203
	<hr/>
	1.512

**Kommunalwahl**

**2004**

**Wahlbezirk – 080 – Irlenborn**

	<u>Einwohner</u>	
Büsch, An der Krautwiese	52	
Hövelweg	8	
Stockumweg	16	
	—	76
Hausen		87
Heckerhof		14
Irlenborn, Dorfstraße	133	
Erlenstraße	90	
Hauptstraße	225	
Im Gäßchen	13	
Im Grund	13	
Im Hegen	23	
Kapellenweg	84	
Mittelweg	5	
Neuer Garten	51	
Scheider Weg	11	
Waldweg	103	
Wassacker Weg	39	
	—	290
Scheidsbach, Enkelsbitze	14	
Irlenborner Straße	82	
Im Mühlengarten	25	
Im Scheidshegen	3	
Nikolausgarten	4	
	—	128
Wassack, Driescher Weg	12	
Juckenbacher Str.	152	
Krabachtalstraße	98	
Rottfeld	28	
	—	290
		<u>1.385</u>

**Kommunalwahl**

**2004**

**Wahlbezirk – 090 – Eitorf-Harmonie**

	<u>Einwohner</u>
Eitorf, Adolph-Kolping-Straße	27
Am Erlenbach	153
Am Hang	4
Auf der Kante	27
Dechant-Lapp-Straße	3
Ersfeldshof	5
Florastraße	20
Harmoniestraße	202
Im Sand	19
Johann-Honrath-Straße	4
Rother Weg	59
Schiefener Straße	140
Siefenweg	4
St.-Josef-Straße	63
St.-Martins-Weg	24
Talweg	79
Untenrother Straße	50
Weierdamm	2
Zum Bergwerk	42
Zum Bruch	29
Zum Dellborn	-
Zum Gransbach	81
Zum Heckerhof	8
Zur Schönen Aussicht	15
	<hr/>
	1.060

**Kommunalwahl**

**2004**

**Wahlbezirk – 100 – Eitorf-Nord**

Einwohner

Eitorf, Am Bohlenbach	108	
Am Keltersberg	16	
Balerothor Straße	77	
Hombacher Straße	218	
Im Hombacher Garten	20	
In der Feienwiese	17	
In der Ringelswiese	112	
Kelterser Straße	253	
Probacher Straße	246	
Zum Bocksberg	12	
Zum Schornstein	5	
	<hr/>	1.084
Hatzfeld		14
Schmelze		42
	<hr/>	1.140

**Kommunalwahl**

**2004**

**Wahlbezirk – 110 – Eitorf-Ost**

Einwohner

Eitorf, Auelswiese	56
Beckersgasse	28
Blumenweg	56
Bogestraße	116
Cäcilienstraße (Markt bis Mittelstr. Haus-Nr. 1 – 27 + 2 –24)	41
Eipstraße	17
Gartenstraße	56
Grenzweg	-
Im Auel	53
Im Laach	41
Krauthof	31
Leienbergstraße	75
Parkstraße	74
Parkweg	5
Poststraße	39
Siegstraße	579
Wecostraße	4
Zum Höhlchen	6
	—
	1.277

**Kommunalwahl**

**2004**

**Wahlbezirk – 120 – Eitorf-Höhenstein/Huckenbröl**

	<u>Einwohner</u>
Eitorf, Ahornweg	31
Akazienweg	15
Am Alten Weingarten	100
Auf der Heide	78
Bergstraße	235
Herbergsweg	17
Huckenbröler Straße	83
Immenweg	3
Kastanienweg	17
Mühlenstraße	9
Nennsberger Weg	29
Silbersiefen	14
Sonnenweg	76
Zum Höhenstein	287
	—
	994
Käsberg, Feldwiese	28
Karolinger Weg	1
Tönneshof	10
Wiesenau	70
Zum Hohen Schaden	30
	—
	139
Rosenthal	5
Siebigteroth	34
	—
	1.172

**Kommunalwahl**

**2004**

**Wahlbezirk – 130 – Eitorf-Hospitalstraße/Maiberg**

Einwohner

Eitorf, Am Ersfeld	21
Am Maiberg	5
Amselweg	25
Birkenweg	20
Buchenweg	92
Drosselweg	41
Edmund-Lohse-Straße	34
Eichenweg	21
Eschenweg	38
Finkenweg	46
Höhenstraße	71
Hospitalstraße	175
Kiefernweg	34
Lärchenweg	54
Lindenstraße	70
Maibergstraße	202
Pappelweg	11
Tannenweg	99
Ulmenweg	37
	<hr/>
	1.096

**Kommunalwahl**

**2004**

**Wahlbezirk – 140 – Eitorf-Süd**

Einwohner

Eitorf, Am Weißenstein	52	
Asbacher Straße (ab Gaststätte Dresen bis Ende, gerade Haus-Nr. ab 30; ungerade Haus-Nr. ab 35)	368	
Bachgasse	17	
Bachstraße	121	
Burgstraße	67	
Cäcilienstraße (ab Mittelstr. bis Ende; gerade Haus-Nr. ab 34; ungerade Haus-Nr. ab 33)	45	
Dehlenbachweg	56	
Königssiefen	155	
Lascheider Weg	111	
Mittelstraße	2	
Pfaffensiefen	31	
Scheidsbacher Weg	45	
Wasserstraße	80	
	—	
		1.150
Lascheid, Im Lascheider Hof	13	
Sommerichweg	72	
	—	
		85
Mierscheid		69
Welterode		2
		—
		1.306

**Kommunalwahl**

**2004**

**Wahlbezirk – 150 – Eitorf-West**

Einwohner

Eitorf, Am Wollsbach	48
Freiherr-vom-Stein-Straße	57
Ginsterweg	73
Grüner Weg	2
Heinrich-Lichius-Straße	32
Jahnstraße	102
Kreuzstraße	30
Krewelstraße	20
Margeritenweg	226
Nelkenweg	37
Obere Hardt	212
Orchideenweg	41
Peter-Etzenbach-Straße	137
Rosenweg	8
Schiefener Weg	49
Schoellerstraße	72
(ab Jakobstr. bis Ende; gerade Haus-Nr. ab 26; ungerade Haus-Nr. ab 31)	
Stiftstraße	44
Theodor-Fontane-Straße	35
Tulpenweg	96
Veilchenweg	64
	———
	1.385
Blumenhof	4
Josefshöhe	10
	—————
	1.399

**Kommunalwahl**

**2004**

**Wahlbezirk – 160 – Eitorf-Mitte**

Einwohner

Eitorf, Am Eichelkamp	20
Am Kapellenhof	43
An der Kammgarn	44
Asbacher Straße	69
(bis Einmündung Mittelstr.;	
gerade Haus-Nr. von 2 – 28;	
ungerade Haus-Nr. von 1 – 33)	
Auf dem Erlenberg	82
Auf Gauhes Wiese	17
Bahnhofstraße	232
Brückenstraße	106
Färberweg	9
Goethestraße	76
Hardtstraße	16
Im Kapellenpark	36
Jakobstraße	60
Kirchstraße	25
Kurzgasse	-
Markt	76
Müllerstraße	12
Müllerweg	47
Posthof	15
Schmidtgasse	60
Schoellerstraße	28
(Markt bis Jakobstr.;	
gerade Haus-Nr. von 2 – 24a;	
ungerade Haus-Nr. von 1 – 29)	
Schümmerichstraße	50
Siegufer	34
Spinnerweg	175
Uferstraße	61
Wieneckestraße	25
	-----
	1.418

**Wahlbezirkseinteilung**

- a) Bezeichnung der Wahlbezirke
- b) tatsächliche Einwohnerzahl nach dem Stand 06.08.2003 = 19.751
- c) Angleichung der tatsächlichen Einwohnerzahl an die statistische Einwohnerzahl

./. 0,52 %

-010- Merten	1.193	6	1.187
-020- Bohlscheid	829	4	825
-030- Halft	1.463	8	1.455
-040- Alzenbach	1.016	5	1.011
-050- Bitze	1.001	5	996
-060- Eitorfer Schweiz/Obereip	1.484	8	1.476
-070- Mühleip/Lindscheid	1.512	8	1.504
-080- Irlenborn	1.385	7	1.378
-090- Eitorf-Harmonie	1.060	6	1.054
-100- Eitorf-Nord	1.140	6	1.134
-110- Eitorf-Ost	1.277	7	1.270
-120- Eitorf-Höhenstein/Huckenbröl	1.172	6	1.166
-130- Eitorf-Hospitalstraße/Maiberg	1.096	6	1.090
-140- Eitorf-Süd	1.306	7	1.299
-150- Eitorf-West	1.399	7	1.392
-160- Eitorf-Mitte	1.418	7	1.411
	19.751	103	19.648

**Wahlbezirkseinteilung  
für die Kommunalwahl 2004**

Maßgebliche Bevölkerungszahl für die Kommunalwahl 2004 statistische Zahl zum 30.06.2002	19.648
Anzahl Wahlbezirke	16
durchschnittliche Einwohnerzahl je Wahlbezirk	1.228
unterste Grenze $33 \frac{1}{3} \text{ v. } 1.228 = 409,$ somit $1.228 \text{ ./} 409 =$	819
oberste Grenze $1.228 + 33 \frac{1}{3} \% = 409$	1.637